

Von: Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]
Gesendet: Mittwoch, 26. Januar 2011 06:00
An: info@adwords-texter.de
Betreff: Gedicht: Sodom und Gomorrha

Himmelsfreunde - der Propheten-Newsletter
vom Mittwoch, 26. Januar 2011

Liebe Himmelsfreunde,

unser heutiges Gedicht birgt wieder mal brisanten Sprengstoff, wie so viele Stellen im Lorber-Werk. Juden bekehren zu wollen, das ruft starken Widerstand hervor, denn sie fühlen sich ja nach wie vor als das auserwählte Volk Gottes und glauben, keine Bekehrung nötig zu haben. Dass sie ihren Messias gekreuzigt haben, glauben die allermeisten nicht - und die wenigen, die es glauben (sie heißen "messianische Juden"), gelten den anderen nicht mehr als Juden, sondern als Christen ...

Warten wir ab, ob ihr Gott Jehova nicht auch ihnen bald ein Zeichen gibt!

Übrigens: Auch diese Aussage in der Neuoffenbarung, dass Sodom und Gomorrha sowie weitere Städte im Toten Meer versunken liegen sollen, wäre wissenschaftlich überprüfbar - ob wir da mal eine Expedition hinschicken werden?

Sodom und Gomorrha

=====

Dahin die alte Sage lautet von dem todten Meere,
Daß Sodom und Gomorrha einstens dort geständen wäre.
Die Sage lautet treu und wahr, und zeigt des Lasters Stätte,
Sie ist ein dumpfes Ferngeklirr von Meines Feindes Kette.
Doch, was die todte Flut auch immer da verschlungen hatte,
Was Nichtig's ist in Meiner Weisheit freiem tiefen Rate
Dagegen, wo das Licht des Heils getödtet ist geworden
Von Meines Volkes racherfüllten bösen blinden Horden!

Es gehet Sodom und Gomorrha ganz erträglich immer,
Es ruh'n da unter todten Fluten taub des Lasters Trümmer;
Es taucht da keine Stimme mehr empor, die lang' verklungen,
Als daß ein kleines Lied darob von Mose ward gesungen.
Doch an der höchsten Greuelthaten gift'ger wüster Stelle,
Da soll nicht spielen gleich ob Sodom eine laue Welle,
Da solle über Zions Trümmern und deß alten Mauern
Noch manches Volk den alten Frevel tief und hart betrauern.

Habt ihr denn nicht vernommen, das der treue Zeug' gesprochen,
Wie lang' und hart da werden soll das Judentum gerochen;
Seht, so ein alter Feuerspeier einstens wüst entbrannte
Und da so manches Unheil über Feld und Fluren bahnte,
Da sehet hin, wie kahl und wesenleer deß Zinnen klaffen,
Als wäre nie geworden da ein Gräschen nur erschaffen,
Und so wüst, - wie könnte, da Mein größter Feind gelegen,
Wohl walten Meine Gnad' und Liebe und ihr großer Segen!

Zu Sodom und Gomorrha ward das Laster voll begraben,
Die Zahl war groß, und vollends reif die Ausgeburd der Raben,
Es gab des Aases nicht so viel, um all' die Brut zu nähren,
Daher war besser da, der Brut den Untergang zu g'währen.
Doch da dereinst Mein auserwähltes Volk Mich schnöd' verhöhnte,
Und Mich zum Spott als einen König mit den Dornen krönte,
Seht, dieser Spott, die Dornen, so wie all' die Vorkreuzleiden
Sind hier der Grund, daß diese Stell' verwüstet wird von Heiden.

O wär zu Sodom das gescheh'n, was Zion widerfahren,
Die Raben würden heute dankbar noch durch Lüfte fahren,
Gomorrha säß' als Königin der Erde Mir von Treue,
und Täte Buße noch, und übte ob des Lasters, Reue.
Doch Mein erwähltes Volk, das will sich nimmerdar bekehren,
Und pflegt nur Laster aller Art in sich zu mehren;
O hört, da soll an dieses Vulkans heißer Lagerstätte
Noch lange klirren um die Völker Muslems Sklavenkette!

Nachwörtlein hiezu

Wenn der Jud' sich wird bekehren,
Mich als seinen Gott wird ehren,
Werd' Ich Zion ihm bescheeren,
Werd' dem Feinde es verwehren,
Sich von Meinem Volk zu nähren;
Seine Macht werd' Ich betören,
Seine Städte all' zerstören,
Meinem Volk werd' Ich gewähren
Jede Bitte - jed's Begehren,
So es Meine Stimm' wird hören;
Doch bis dieses nicht geschehen,
Wird dem Land kein Heil erstehen.
Amen! - das sollt ihr verstehen,
Amen! nicht den Sinn verdrehen.
Amen, hört die Winde wehen,
Amen, große Ding' zu sehen!

Quelle: <http://www.disk-plus-buch.de/jl/psal/gedichte.htm#Sodom%20und%20Gomorrha>

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:
<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=33739&email=info@adwords-texter.de>
